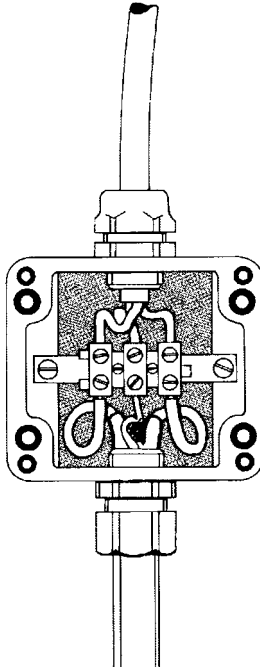


## Heizbandanschluß

8. Verschraubungen im Gehäuse einschrauben, Heizband im Anschlußgehäuse einklemmen, Dichtung einsetzen und Druckschraube anziehen.



**DEVI Deutschland GmbH**  
Graf-Zeppelin-Straße 12  
D-24941 Flensburg  
Telefon 04 61 / 9 57 12-0  
Telefax 04 61 / 9 31 18  
e-Mail: mail@devi.de  
Internet: www.devi.de

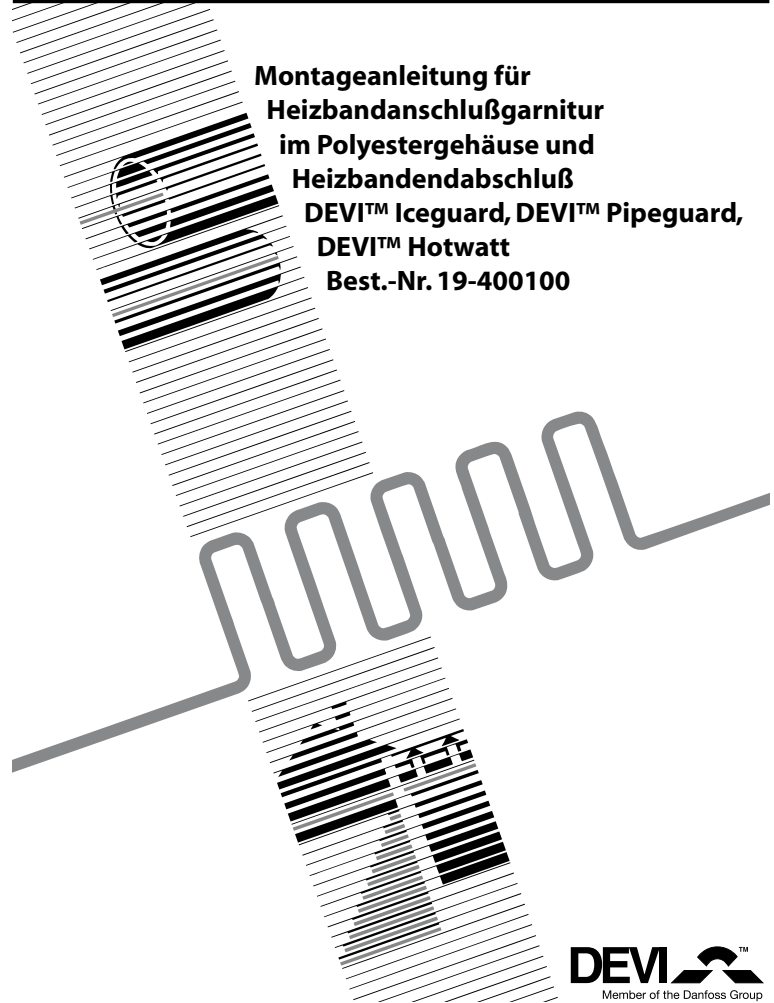
**DEVI Austria GmbH**  
Bayernstraße 89  
A-5072 Siezenheim  
Telefon 06 62 / 85 33 15-0  
Telefax 06 62 / 85 33 15-15  
e-Mail: mail@devi.at  
Internet: www.devi.at

**DEVI** <sup>TM</sup>  
Member of the Danfoss Group

08090441 - 05.07 - CICERO

## DE/AT Montageanleitung

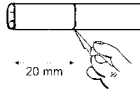
**Montageanleitung für  
Heizbandanschlußgarnitur  
im Polyestergehäuse und  
Heizbandendabschluß  
DEVI™ Iceguard, DEVI™ Pipeguard,  
DEVI™ Hotwatt  
Best.-Nr. 19-400100**



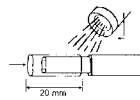
**DEVI** <sup>TM</sup>  
Member of the Danfoss Group

## Heizbandabschluß

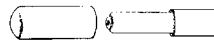
1. Heizbandende gerade abschneiden. Außenmantel und CU-Umflechtung ca. 20 mm vom Ende abtrennen, innere Isolierung dabei nicht beschädigen.



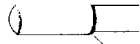
2. Über das Heizband den 20 mm langen Schrumpfschlauch bis zur abgetrennten Umflechtung schieben und mit Heißluftgebläse vom Heizband beginnend zum Ende hin aufschumpfen.



3. Schrumpfkappe über das Heizbandende (mit aufgeschrumpften Schrumpfschlauch) bis zum Anschlag schieben und mit Heißluftgebläse vom Schrumpfkappenende her beginnend zum Heizband hin aufschumpfen.



4. Austretender Dichtungs-klebstoff zeigt beendeten Schrumpfungsvorgang an. Schrumpftemperatur ca. 125-150°C.



Ausgetretener Dichtungs-klebstoff

### Allgemeine Montagehinweise:

- Heizband vom Ring abrollen, auf passende Länge schneiden.
- Ende abisolieren und wie zuvor beschrieben, mit Schrumpfkappe bzw. geeigneter Anschlußdose versehen, an Rohrleitung befestigen.
- Das Heizband parallel oder spiralförmig zur Rohrachse verlegen!  
Achtung: Biegeradius von 25 mm nicht unterschreiten! Biegung nicht hochkant!

Die Befestigung des Heizbandes am Rohr erfolgt mit Aluminiumklebeband (Best.-Nr. 19-805076) oder Kabelbinder in einem Abstand von max. 300 mm.

Um eine gute Wärmeübertragung zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass das Heizband an allen Stellen gut am Rohr anliegt. Gegebenenfalls müssen die Befestigungsabstände verringert werden.

Zur besseren Wärmeverteilung kann über das Heizband eine Bandage aus wärmeleitfähigem Material, z.B. Aluminiumklebeband (Best.-Nr. 19-805076), angebracht werden.

Bei Verwendung auf Metall muß dieses vor Inbetriebnahme in die zu wählende Schutzmaßnahme (z.B. Schutz-Erdung) einbezogen werden.

Der Berührungsschutz ist durch geeignete Maßnahmen bei Anwendung sicherzustellen. Hierbei sind besonders die Anforderungen für die entsprechenden Schutzmaßnahmen nach VDE 0100 zu beachten.

Der Widerstand des Metallgeflechtes beträgt max. 0,014 Ohm/m. Die Betriebsspannung beträgt 220/240 V AC.

Achten Sie auf eine gleichmäßige Erwärmung der Schrumpfschläuche.

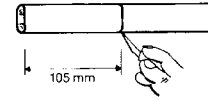
Führen Sie eine Sichtprüfung durch.

Es ist eine Funktionskontrolle mit Netzspannung durchzuführen.

Es ist ein Prüfprotokoll anzufertigen.

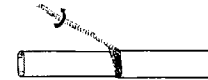
## Heizbandanschluß

Druckschraube und Formdichtung der DN 20-Verschraubung über das Heizband schieben.

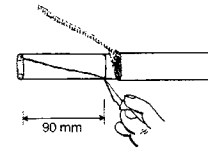


1. Außenmantel 105 mm entfernen.

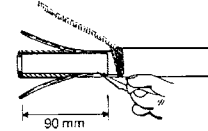
2. Cu-Geflecht aufspalten und verdrehen.



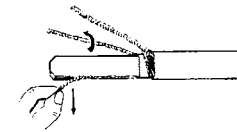
3. 2. Isolierung 90 mm vom Ende einschneiden und entfernen.



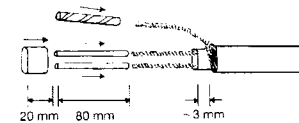
4. Heizelement einschneiden und an den Flanken bis an die Litzen (stromführende Leiter des Heizelementes) abtrennen (90 mm).



5. Litzen herausziehen und verdrehen, restliches Heizelement entfernen. Zwischen dem Litzen ein Dreieck herausschneiden.



6. Schrumpfschläuche 80 mm über den blanken verzinnten Cu-Leiter bis an das Heizelement schieben und aufschumpfen. Schrumpfschlauch 20 mm bis an äußere Isolierung bzw. verdritteltes Cu-Geflecht schieben und mit Heißluftgebläse aufschumpfen.



7. Schrumpfschlauch (20 mm) zwischen den isolierten Litzen mit Flachzange zusammendrücken. Grüngelben Schrumpfschlauch auf verdritteltes Cu-Geflecht aufschumpfen. Blanke Leiterenden auf 6 mm zurückschneiden. Aderendhülsen anbringen.

